



Jahresbericht des MCSM für das GJ 2012/2013

Der MCSM hatte gegen Ende des GJ 2012/2013 59 Mitglieder. Leider mussten wir die traurige Nachricht vernehmen, dass eines unserer langjährigen Mitglieder, Hr. Werner Krause, letztes Jahr verstorben ist.

Anlässlich der letzten Mitgliederversammlung berichtete Herr Alexander Oeltze von einem Fluggelände, das von der Gemeinde Sachsenkam ausgewiesen werden sollte. Im Laufe des Jahres kam seitens der Mitglieder keine positive Resonanz, so dass der Vorstand in dieser Angelegenheit nichts unternommen hat. Dabei ist zu erwähnen, dass der Unterhalt eines eigenen Modellflugplatzes und die Organisation des Flugbetriebes mit erheblichen personellen und finanziellen Aufwänden verbunden sind.

Zurzeit ist der Schüler Sammy Ihlenfeldt der Waldorfschule bei uns im Club, der im Rahmen einer Schularbeit ein Flugzeug baut: Die Fokker vom „Roten Baron“. Der MCSM unterstützt ihn bei seiner Arbeit gerne und würde sich über weitere Projekte in dieser Richtung freuen.

Neben dem Bau von Modellen ist auch der fachliche Austausch in geselliger Runde ein wichtiger Teil des Vereinslebens. Unser Dank gilt den Aktiven, insbesondere des Herrn Alexander Oeltze, die für das leibliche Wohl unserer Mitglieder sorgen.

Herr Erik Reinhard hatte für uns dieses Jahr einen sehr schönen Clubausflug organisiert. Der diesjährige Clubausflug führte uns nach Aschau im Chiemgau. Anlässlich des 135-jährigen Bestehens der Bahnlinie Prien – Aschau fuhr auf der Strecke ein Zug, gezogen von einer kleinen Dampflok der Baureihe 70. Danke Erik für diesen schönen Tag.

Unser Clubmitglied Herr Heinrich Seelheim spendet als Erinnerung an den Ausflug nach Aschau eine Tasse mit einem Bild der Dampflokomotive 70 083 für die Vitrine.

Auch unser Clubmitglied Heinrich Seelheim hat sich mit viel Engagement um einen Ausflug gekümmert. Es sollte

mit der Bahn in das Ilztal im Bayerischen Wald gehen, der Termin wäre erst im August anlässlich einer Sternfahrt von Schienenbussen gewesen. Zu diesem Zeitpunkt war dem Club aber ein Ausflug nicht möglich.

Einige Clubmitglieder haben sich zu einem Besuch bei der Firma PIKO in Sonneberg und bei der Firma Regner zusammen verabredet, eine andere Gruppe besuchte die Modellbahnausstellung in Ludwigshafen.

Auch diesen Advent bauten Aktive aus dem MCSM anlässlich des Weihnachtsmarktes der evangelischen Christus-Kirche am Dom-Pedro-Platz unentgeltlich eine LGB-Anlage auf. Die Kinder erfreuten sich sehr an der Eisenbahn oder dem Ladegut aus Süßigkeiten.

In unseren Clubräumen hat sich das letzte Geschäftsjahr auch wieder einiges getan. Unser Mitglied Manfred Kühn und sein Enkel haben in den Werkstatträumen aufgeräumt und etliches verworfen. Vielen Dank für den Einsatz, den von schönen und aufgeräumten Clubräumen profitieren wir alle.

Die N-Bahnanlage hat große Fortschritte beim Bau der Gleisanlagen und dem Geländebau gemacht. Nur weiter so. Für die H0-Anlage sind die Grund-Rahmen weitgehend fertig. Am Ausgang des Schattenbahnhofs beginnt der Geländebau. Herr Erhard Waretzi hat zur vorhandenen selbst entwickelten Steuerung auch die Steuerung des kleinen Bahnhofes testbereit gemacht. Die Schiffsmodellbau-Gruppe hat mit dem neuen Mitglied Herr Wolfgang Gerlich Zuwachs bekommen.

Im vergangenen Geschäftsjahr sind wiederholt Gerüchte aufgekommen, dass der Standort aufgelöst wird. Derzeit gibt es zu diesen Gerüchten keine Fakten die gegen den Fortbestand unserer Clubräume sprechen. Wir sollten uns nicht verunsichern lassen und wegen dem üblichen Tratsch resignieren.

Der Dachverband, dem wir seit 25 Jahren angehörten, die Siemens Freizeitgemeinschaft e.V. wurde letztes Geschäftsjahr aufgelöst.